

Vorlesungsverzeichnis

Bachelor of Education - Bildungswissenschaften

Sekundarst. I und II

Prüfungsversion Wintersemester 2013/14

Sommersemester 2024

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	3
BWS-BA-100 - Schulpädagogik und Didaktik	4
106169 S - Einführung in die Schulpädagogik/Orientierungspraktikum	4
106204 V - Einführung in die allgemeine Didaktik und die empirische Unterrichtsforschung	4
108156 U - Sprecherziehung Sek I und II / Förd	4
BWS-BA-101 - Lernen und Entwicklung im sozialen Kontext	5
106039 S - Selbstreguliertes Lernen in der digitalen Welt	5
106040 S - Mobbing – Gewalt in der Schule	6
106041 S - Psychische Gesundheit von Lehrerinnen und Lehrern	6
106102 V - Psychologische Grundlagen des Lernens und Lehrens	6
106103 S - „Problematisches“ Verhalten von Schüler*innen verstehen	7
106104 S - Hausaufgaben und Hausaufgabenpraxis aus psychologischer Sicht	7
106107 S - Adaptiver Unterricht: Umgang mit individuellen Lernvoraussetzungen	8
106108 S - Self-Regulated Learning: Teaching and Learning with Technology	8
106109 S - Stereotype, Vorurteile und Diskriminierung im schulischen Kontext	9
106241 S - Beyond Burnout: Building Motivational Environments for Teachers and Students	9
107551 S - Umgang mit Lern- & Verhaltensstörungen	9
108299 S - Motivationale und emotionale Lernvoraussetzungen	10
BWS-BA-102 - Grundlagen der Inklusionspädagogik	10
106170 S - Seminar und Praktikum in pädagogisch-psychologischen Handlungsfeldern (PppH)	10
106173 V - Grundlagen der Inklusionspädagogik	11
BWS-BA-103 - Schulbezogene Bildungsforschung: Theorien und Forschungsansätze	12
106016 V - Einführung in die Methoden der empirischen Bildungsforschung	12
106147 S - Guten Unterricht entwickeln, evaluieren und gestalten	12
106162 S - Motivationsförderliche Unterrichtsentwicklung	13
106163 S - Spielbasierte Demokratiebildung im Unterricht	13
106164 V - Einführung in die Schultheorie und schulbezogene Bildungsforschung	14
106165 S - Klassenmanagement in Theorie und Praxis	14
106193 S - Schulentwicklung im 21. Jahrhundert: Trends und Herausforderungen	15
106194 S - Lernen und Lehren in heterogenen Schulklassen	15
106201 S - (multiprofessionelle) Kooperation als Aspekt der Schul- und Unterrichtsentwicklung	15
106275 S - Vielfalt und Identität im Unterricht thematisieren: ein praxisorientiertes Seminar	15
107145 S - Hochbegabung und schulische Begabtenförderung	16
Glossar	17

Abkürzungsverzeichnis

Veranstaltungsarten

AG	Arbeitsgruppe
B	Blockveranstaltung
BL	Blockseminar
DF	diverse Formen
EX	Exkursion
FP	Forschungspraktikum
FS	Forschungsseminar
FU	Fortgeschrittenenübung
GK	Grundkurs
HS	Hauptseminar
KL	Kolloquium
KU	Kurs
LK	Lektürekurs
LP	Lehrforschungsprojekt
OS	Oberseminar
P	Projektseminar
PJ	Projekt
PR	Praktikum
PS	Proseminar
PU	Praktische Übung
RE	Repetitorium
RV	Ringvorlesung
S	Seminar
S1	Seminar/Praktikum
S2	Seminar/Projekt
S3	Schulpraktische Studien
S4	Schulpraktische Übungen
SK	Seminar/Kolloquium
SU	Seminar/Übung
TU	Tutorium
U	Übung
UN	Unterricht
UP	Praktikum/Übung
UT	Übung / Tutorium
V	Vorlesung
V5	Vorlesung/Projekt
VP	Vorlesung/Praktikum
VS	Vorlesung/Seminar
VU	Vorlesung/Übung
W	Werkstatt
WS	Workshop

Veranstaltungsrhythmen

wöch.	wöchentlich
14t.	14-tätig
Einzel	Einzeltermin
Block	Block
BlockSa	Block (inkl. Sa)

BlockSaSo Block (inkl. Sa,So)

Andere

N.N.	Noch keine Angaben
n.V.	Nach Vereinbarung
LP	Leistungspunkte
SWS	Semesterwochenstunden
	Belegung über PULS
	Prüfungsleistung
	Prüfungsnebenleistung
	Studienleistung
	sonstige Leistungserfassung

Vorlesungsverzeichnis

BWS-BA-100 - Schulpädagogik und Didaktik

106169 S - Einführung in die Schulpädagogik/Orientierungspraktikum

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	08:00 - 10:00	wöch.	2.24.0.50	09.04.2024	Prof. Dr. Frank Tosch
2	S	Mo	10:00 - 12:00	wöch.	2.14.0.12	08.04.2024	Dorothee Flach-Schlage
3	S	Mo	12:00 - 14:00	wöch.	2.14.0.12	08.04.2024	Dorothee Flach-Schlage
4	S	Mo	14:00 - 16:00	wöch.	2.14.0.12	08.04.2024	Dr. Klara Kager
5	S	Do	10:00 - 12:00	wöch.	2.14.0.12	11.04.2024	Jens Knitel
6	S	Mi	10:00 - 12:00	wöch.	2.14.0.12	10.04.2024	Dr. Katharina Küsel
7	S	Mi	12:00 - 14:00	wöch.	2.14.0.12	10.04.2024	Prof. Dr. Steve Nebel
8	S	Do	14:00 - 16:00	wöch.	2.14.0.29	11.04.2024	Julian Bucher
9	S	Di	14:00 - 16:00	wöch.	2.14.0.12	09.04.2024	Prof. Dr. Miriam Vock
10	S	Do	12:00 - 14:00	wöch.	2.14.0.15	11.04.2024	Eva Kalinowski
11	S	Di	12:00 - 14:00	wöch.	2.24.0.50	09.04.2024	Prof. Dr. Dirk Richter
12	S	Mi	14:00 - 16:00	wöch.	2.14.0.15	10.04.2024	Dr. Cornelia Gresch

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 841441 - Praktikumsvorbereitendes, begleitendes und -auswertendes Seminar zum Orientierungspraktikum und Orientierungspraktikum (OP) (benotet)

106204 V - Einführung in die allgemeine Didaktik und die empirische Unterrichtsforschung

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Mi	12:00 - 14:00	wöch.	1.08.1.45	10.04.2024	Prof. Dr. Miriam Vock

Literatur

Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

Leistungsnachweis

3 LP, Klausur

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 841411 - Einführung in die allgemeine Didaktik und die empirische Unterrichtsforschung (unbenotet)

108156 U - Sprecherziehung Sek I und II / Förd

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Mo	11:00 - 12:00	wöch.	2.10.1.22	15.04.2024	Katharina Halibrand
2	U	Mo	12:30 - 13:30	wöch.	2.10.1.22	15.04.2024	Katharina Halibrand
3	U	Di	11:00 - 12:00	wöch.	2.05.1.11	16.04.2024	Katharina Halibrand
4	U	Di	13:00 - 14:00	wöch.	2.05.1.11	16.04.2024	Katharina Halibrand
5	U	Di	09:15 - 10:15	wöch.	2.10.1.22	16.04.2024	Franziska Heße
6	U	Di	10:30 - 11:30	wöch.	2.10.1.22	16.04.2024	Franziska Heße
7	U	Di	14:15 - 15:15	wöch.	2.10.1.22	16.04.2024	Franziska Heße
8	U	Do	09:15 - 10:15	wöch.	2.10.1.22	18.04.2024	Franziska Heße
9	U	Do	10:30 - 11:30	wöch.	2.10.1.22	11.04.2024	Franziska Heße
10	U	Mi	12:15 - 13:15	wöch.	2.10.1.22	17.04.2024	Friederike Wallner-Zimmer
11	U	Mi	13:45 - 14:45	wöch.	2.10.1.22	17.04.2024	Friederike Wallner-Zimmer

12	U	Do	10:30 - 11:30	wöch.	2.05.1.11	18.04.2024	Friederike Wallner-Zimmer
13	U	Fr	09:45 - 10:45	wöch.	2.10.1.22	12.04.2024	Ada Biljan
14	U	Fr	12:30 - 13:30	wöch.	2.10.1.22	12.04.2024	Ada Biljan
15	U	Fr	13:45 - 14:45	wöch.	2.10.1.22	12.04.2024	Ada Biljan
16	U	N.N.	10:30 - 17:30	BlockSaSo	2.10.1.22	08.06.2024	Lea Langer
17	U	N.N.	09:00 - 15:30	Block	2.10.1.22	06.08.2024	Franziska Heße
18	U	N.N.	09:00 - 15:30	Block	2.10.1.22	13.08.2024	Franziska Heße
19	U	N.N.	N.N.	Einzel	N.N.	N.N.	N.N. (Mitarbeiter)
20	U	N.N.	N.N.	Einzel	N.N.	N.N.	N.N. (Mitarbeiter)

Kommentar

Bitte beachten Sie bei der Belegung von Sprecherziehung folgende Infos:

- Studierende, die auf Grund eines **Nachteilsausgleichs** für bestimmte Gruppen bevorzugt zugelassen werden möchten, wenden sich bitte dringend **VOR dem 4. April** per E-Mail an die betreffende Lehrkraft!
- Bei Fragen und Belangen rund um die Zulassung zu den Gruppen von **Ada Biljan** und **Franziska Heße** wenden Sie sich bitte an Katharina Halibrand (katharina.halibrand@uni-potsdam.de) oder Lea Langer (lea.langer@uni-potsdam.de).
- Die Anfangs- und Endzeiten der LV sind exakt so, wie sie in Puls angegeben sind! Bitte beachten Sie dies bei der Kursbelegung. Es ist **keine Option**, wegen vorausgehender oder nachfolgender Lehrveranstaltungen oder Zugverbindungen **generell später zu kommen oder früher zu gehen**!
- In der Sprecherziehung besteht **Anwesenheitspflicht von 80%**, damit Sie den Kurs bestehen. Bitte beachten Sie dies besonders bei der Wahl von Blockseminaren. Bei der Teilnahme an Blockseminaren tragen Sie dadurch das Risiko, im Falle einer Erkrankung an einem Kurstag den Kurs nicht zu bestehen.

Achtung: Nur dann, wenn Sie eine **ZULASSUNG** für einen Kurs in Sprecherziehung erhalten, haben Sie auch tatsächlich einen Platz, da die Gruppengröße limitiert ist. In diesem Fall erhalten Sie vor Kursbeginn **eine kleine vorbereitende Aufgabe** von Ihrer jeweiligen Dozentin **per E-Mail**. Bitte reichen Sie diese pünktlich vor Ihrer ersten Sitzung ein!

Lerninhalte

Stimme, Sprechen und Sprache sind das Handwerkszeug von Lehrkräften. Denn wer lehrt, muss sprechen - stimmgesund, verständlich und wirkungsvoll.

Diese Übung macht die Studierenden mit den physiologischen Grundlagen des Sprechens vertraut: Haltung, Atmung, Stimmgebung und Artikulation. Durch praktische Übungen werden sie für die körperlichen Vorgänge des Sprechens sensibilisiert. Sie sollen lernen, ihre Stimme und ihr Sprechen so einzusetzen, dass sie der hohen stimmlichen Berufsbelastung standhalten und die Aufmerksamkeit der Schülerinnen und Schüler erhöhen können.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 841421 - Sprecherziehung (unbenotet)

BWS-BA-101 - Lernen und Entwicklung im sozialen Kontext


106039 S - Selbstreguliertes Lernen in der digitalen Welt

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	08:00 - 10:00	wöch.	2.14.0.12	09.04.2024	Florian Amon

Kommentar

Laut KMK-Strategie Bildung in der digitalen Welt bietet Digitalisierung Möglichkeiten der zunehmenden „Übernahme von Verantwortung zur Planung und Gestaltung der persönlichen Lernziele und Lernwege durch die Lernenden“ (KMK, 2017: S. 13). Im Seminar erarbeiten wir praxisnah anhand konkreter Unterrichtssituationen Ansätze zum Ausbau selbstregulierten Lernens, insbesondere unter Anwendung digitaler Medien. Die Grundlage bilden aktuelle Theorien und empirische Forschungsergebnisse. Theorie und Praxis werden außerdem eng verknüpft, indem die Teilnehmenden semesterbegleitend ihre eigenen Kompetenzen selbstregulierten Lernens reflektieren.

Literatur
Literaturhinweise werden innerhalb der Veranstaltung gegeben.
Leistungsnachweis
Vorbereitung einer Sitzung in der Kleingruppe; semesterbegleitend mehrere kurze schriftliche Ausarbeitungen.
Leistungen in Bezug auf das Modul
PNL 821021 - Seminar (unbenotet)

 106040 S - Mobbing – Gewalt in der Schule							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Fr	08:00 - 10:00	wöch.	2.24.0.50	12.04.2024	Dr. phil. Mirko Degener

Kommentar

Im Seminar werden theoretische Grundlagen zum Thema Mobbing - Gewalt in der Schule vorgestellt, neuere Forschungsergebnisse diskutiert und Interventionsmöglichkeiten in der Schule aufgezeigt.

Literatur

Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

Leistungsnachweis

Referat zzgl. schriftlicher Ausarbeitung oder Hausarbeit.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 821021 - Seminar (unbenotet)

 106041 S - Psychische Gesundheit von Lehrerinnen und Lehrern							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Fr	10:00 - 12:00	wöch.	2.24.0.50	12.04.2024	Dr. phil. Mirko Degener

Kommentar

Bei Lehrerinnen und Lehrern besteht ein großer Förderbedarf im Bereich Resilienz und Belastungsbewältigung. Ziel des Seminars ist es, die Belastungssituation von Lehrkräften und deren Bewältigung aufzuzeigen. Diese werden als Produkt personaler und organisationaler Faktoren (Rahmenbedingungen) betrachtet. Nach einer umfassenden Analyse der Belastungen und (dysfunktionaler) Bewältigungsstrategien werden Lösungsvorschläge skizziert. Dazu werden zentrale Grundbegriffe der Belastungsforschung mit schulspezifischen Beispielen erläutert sowie Forschungsergebnisse über Prototypen von Belastungen bei Lehrkräften, destruktive bzw. riskante Muster der Belastungsregulation und deren aufrechterhaltende Bedingungen aufgezeigt.

Literatur


Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

Leistungsnachweis


Referat zzgl. schriftliche Ausarbeitung oder Hausarbeit.


Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 821021 - Seminar (unbenotet)

 106102 V - Psychologische Grundlagen des Lernens und Lehrens							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Mi	10:00 - 12:00	wöch.	2.05.0.01	10.04.2024	Caroline Hein, Dr. phil. Katharina Schnitzler, Prof. Dr. Hanna Dumont

Kommentar
Die Vorlesung führt Lehramtsstudierende in die psychologischen Grundlagen des Lernens und Lehrens. Dazu werden Inhalte aus den folgenden Teildisziplinen der Psychologie behandelt: Allgemeine Psychologie, Biopsychologie, Entwicklungspsychologie, Persönlichkeitspsychologie und Sozialpsychologie.
Literatur
Wird in der Vorlesung bekannt gegeben.
Leistungsnachweis
Klausur
Bemerkung
Die Veranstaltung findet asynchron mittels Videoaufzeichnungen der Vorlesung statt. Lediglich die erste Sitzung findet live via Zoom statt. Die Zugangsdaten werden Ihnen rechtzeitig zugeschickt. Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an meine Assistentin Kathrin Beck (kathrin.beck@uni-potsdam.de). Für inhaltliche Fragen zur Vorlesung wenden Sie sich bitte an meine Mitarbeiterin Caroline Hein (caroline.hein@uni-potsdam.de).
Leistungen in Bezug auf das Modul
PL 821011 - Vorlesung (benotet)

 106103 S - „Problematisches“ Verhalten von Schüler*innen verstehen							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	10:00 - 12:00	wöch.	2.05.1.04	11.04.2024	Tina Hartmann
Kommentar							
Die Unterrichtssituation und deren Anforderungen führen zu den unterschiedlichsten Reaktionen auf Seiten der Schüler*innen. Während ein Großteil der Lernenden einen geeigneten Weg findet, um mit diesen umzugehen, reagieren manche mit Verhaltensweisen wie etwa Leistungsverweigerung, Prokrastination oder Prüfungsangst. Ziel des Seminars ist es, verschiedene „problematische“ Verhaltenstendenzen aus psychologischer Sicht zu erklären, um damit eine Grundlage für den angemessenen Umgang mit diesen zu ermöglichen.							
Literatur							
Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.							
Leistungsnachweis							
Referat & schriftliche Ausarbeitung.							
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PNL 821021 - Seminar (unbenotet)							

 106104 S - Hausaufgaben und Hausaufgabenpraxis aus psychologischer Sicht							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mi	14:00 - 16:00	wöch.	2.14.0.12	10.04.2024	Tina Hartmann
Kommentar							
Die Vergabe und Anfertigung von Hausaufgaben blickt auf eine lange Tradition zurück und umfasst einen komplexen Prozess, der im schulischen Kontext einzigartig ist. Ziel des Seminars ist es, den Blick für eine Hausaufgabenpraxis zu schärfen, die sich an den individuellen Ausgangsbedingungen und den Lebenswelten der Schülerinnen und Schüler orientiert.							

Literatur
Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.
Leistungsnachweis
Referat & schriftliche Ausarbeitung.
Leistungen in Bezug auf das Modul
PNL 821021 - Seminar (unbenotet)

106107 S - Adaptiver Unterricht: Umgang mit individuellen Lernvoraussetzungen							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	12:00 - 14:00	wöch.	2.14.0.12	09.04.2024	Dr. phil. Katharina Schnitzler
2	S	Mi	14:00 - 16:00	wöch.	2.05.1.05	10.04.2024	Dr. Simon Ohl

Kommentar

Schüler:innen unterscheiden sich in ihren Lernvoraussetzungen, daher ist es wichtig den Unterricht an ihre individuellen Bedürfnisse anzupassen. In der Pädagogischen Psychologie wird die kontinuierliche Anpassung des Unterrichts an die Lernenden unter dem Begriff „Adaptiver Unterricht“ gefasst. Ziel des Seminars ist das Konzept des adaptiven Unterrichts aus verschiedenen Perspektiven zu betrachten und Handlungsmöglichkeiten für die professionelle Unterrichtsgestaltung abzuleiten.

Literatur

Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

Leistungsnachweis

Referat & schriftliche Ausarbeitung

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 821021 - Seminar (unbenotet)

106108 S - Self-Regulated Learning: Teaching and Learning with Technology							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	10:00 - 12:00	wöch.	2.14.0.15	09.04.2024	Dr. rer. nat. Yoana Omarchevska

Kommentar

Successful learning with digital technology often relies on students' ability to self-regulate their learning. At the same time, digital media can be used to foster and support students' self-regulated learning. In this seminar, these two aspects of the role of self-regulated learning for learning and teaching with digital technology will be discussed. In small groups, students will develop short, practical handouts to promote self-regulated learning among pupils using digital tools.

Literatur

Literature will be announced during the course.

Leistungsnachweis

project work, ePortfolio

Bemerkung

The seminar will be held in English.

Leistungen in Bezug auf das Modul


PNL 821021 - Seminar (unbenotet)


106109 S - Stereotype, Vorurteile und Diskriminierung im schulischen Kontext							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	14:00 - 16:00	wöch.	2.24.0.50	08.04.2024	Thora Schwarze
Kommentar							
<p>Während Schulen im Zuge aktueller bildungspolitischer Entwicklungen zunehmend inklusiver werden und einen Zugang für eine heterogene Schülerschaft ermöglichen, kommen Stereotype, Vorurteile und Diskriminierung jedoch auch innerhalb von Bildungseinrichtungen zum Tragen. Im Seminar sollen verschiedene Aspekte sozialer Kategorisierungen in Schule und Unterricht aus einer sozialpsychologischen Perspektive beleuchtet und im Hinblick auf das eigene pädagogische Denken und Handeln reflektiert werden.</p>							
Literatur							
Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.							
Leistungsnachweis							
Präsentation & schriftliche Ausarbeitung.							
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PNL 821021 - Seminar (unbenotet)							

106241 S - Beyond Burnout: Building Motivational Environments for Teachers and Students							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mi	14:00 - 16:00	wöch.	2.24.0.50	10.04.2024	Dr. Brendan Schuetze
Kommentar							
<p>In this class, we will discuss theories of motivation, related to students and teachers with an emphasis not only on individual beliefs, values, and expectancies, but also how structural factors and incentive systems can be predictors of social and motivational outcomes. This seminar will use active learning techniques, small group discussion, and short lectures dedicated to introducing relevant educational theory.</p>							
Literatur							
Literaturhinweise werden innerhalb der Veranstaltung gegeben.							
Leistungsnachweis							
Referat & Hausarbeit							
Bemerkung							
This seminar is being offered in English.							
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PNL 821021 - Seminar (unbenotet)							

107551 S - Umgang mit Lern- & Verhaltensstörungen							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mi	14:00 - 16:00	wöch.	2.05.1.04	10.04.2024	Caroline Hein
2	S	Do	10:00 - 12:00	wöch.	2.05.0.11	11.04.2024	Caroline Hein
3	S	Do	14:00 - 16:00	wöch.	2.05.1.04	11.04.2024	Caroline Hein
Kommentar							
<p>Im Rahmen des Seminars erwerben die Studierenden grundlegende Kenntnisse über die Genese, das Erscheinungsbild sowie die Diagnose & Behandlung ausgewählter Lern- & Verhaltensstörungen. Aus diesen Erkenntnissen sollen im Rahmen des Seminars praktische Konsequenzen für den Umgang mit Betroffenen im schulischen Kontext abgeleitet werden.</p>							

Literatur
Literaturhinweise werden innerhalb der Veranstaltung gegeben.
Leistungsnachweis
Referat & Hausarbeit.
Leistungen in Bezug auf das Modul
PNL 821021 - Seminar (unbenotet)

 108299 S - Motivationale und emotionale Lernvoraussetzungen							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	14:00 - 16:00	wöch.	2.05.0.04	08.04.2024	Johanna Sophie Hildebrandt
Kommentar							
Die Förderung einer günstigen Lern- und Leistungsmotivation stellt eine wichtige Voraussetzung im Unterrichtssetting dar und ist besonders relevant für die schulischen Leistungen. Neben kognitiven Lernvoraussetzungen werden Schulleistungen durch motivationale und emotionale Faktoren beeinflusst, die eng miteinander verknüpft sind und sich sowohl positiv als auch negativ auf das Lern- und Leistungsverhalten auswirken können. Welchen Einfluss motivationale und emotionale Faktoren auf Schulleistungen besitzen und wie Lehrkräfte unterrichtswirksame Rückmeldungen und Unterrichtsplanungen zur Unterstützung im Unterricht einbringen können, soll im Rahmen des Seminars im näheren untersucht und diskutiert werden.							
Leistungsnachweis							
Präsentation & schriftliche Ausarbeitung							
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PNL 821021 - Seminar (unbenotet)							

BWS-BA-102 - Grundlagen der Inklusionspädagogik							
 106170 S - Seminar und Praktikum in pädagogisch-psychologischen Handlungsfeldern (PppH)							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	10:00 - 12:00	wöch.	2.05.1.05	08.04.2024	Franziska Rogge
1	B	Mo	10:00 - 18:00	Einzel	2.24.0.50	02.09.2024	Franziska Rogge
2	S	Mo	12:00 - 14:00	wöch.	2.14.0.15	08.04.2024	Franziska Rogge
2	B	Di	10:00 - 18:00	Einzel	2.24.0.50	03.09.2024	Franziska Rogge
4	S	Mo	14:00 - 16:00	wöch.	2.05.1.04	08.04.2024	Theresa Mros
4	B	Di	10:00 - 18:00	Einzel	2.14.0.12	03.09.2024	Theresa Mros
5	S	Di	08:00 - 10:00	wöch.	2.14.0.15	09.04.2024	Dr. Peter Kossack
5	B	Mo	10:00 - 18:00	Einzel	2.24.0.50	23.09.2024	Dr. Peter Kossack
6	S	Mo	16:00 - 18:00	wöch.	2.14.0.29	08.04.2024	Theresa Mros
6	B	Mo	10:00 - 18:00	Einzel	2.24.0.50	09.09.2024	Theresa Mros
7	S	Mi	08:00 - 10:00	wöch.	2.14.0.29	10.04.2024	Theresa Mros
7	B	Di	10:00 - 18:00	Einzel	2.14.0.15	10.09.2024	Theresa Mros
8	S	Mo	14:00 - 16:00	wöch.	2.05.1.05	08.04.2024	Dr. Peter Kossack
8	B	Di	10:00 - 18:00	Einzel	2.24.0.50	24.09.2024	Dr. Peter Kossack
9	S	Di	16:00 - 18:00	wöch.	2.14.0.29	09.04.2024	Dr. Peter Kossack
9	B	Do	10:00 - 18:00	Einzel	2.24.0.50	26.09.2024	Dr. Peter Kossack
10	S	Di	08:00 - 10:00	wöch.	2.14.0.29	09.04.2024	Martin Bücher
10	B	Do	10:00 - 18:00	Einzel	2.24.0.50	05.09.2024	Martin Bücher
11	S	Mi	08:00 - 10:00	wöch.	2.14.0.15	10.04.2024	Franziska Rogge
11	B	Do	10:00 - 18:00	Einzel	2.14.0.12	05.09.2024	Franziska Rogge
12	S	Di	12:00 - 14:00	wöch.	2.14.0.29	09.04.2024	Martin Bücher

12	B	Fr	10:00 - 18:00	Einzel	2.24.0.50	06.09.2024	Martin Bücher
13	S	Do	16:00 - 18:00	wöch.	2.14.0.15	11.04.2024	Prof. Dr. Camilla Rjosk
13	B	Fr	09:00 - 17:00	Einzel	2.14.0.12	13.09.2024	Prof. Dr. Camilla Rjosk
14	BL	Sa	10:00 - 18:30	Einzel	2.24.0.50	20.04.2024	apl. Prof. Dr. Ulrike Becker
14	BL	So	10:00 - 18:30	Einzel	2.24.0.50	21.04.2024	apl. Prof. Dr. Ulrike Becker
14	BL	Sa	10:00 - 18:30	Einzel	2.24.0.50	07.09.2024	apl. Prof. Dr. Ulrike Becker
14	BL	Sa	10:00 - 18:30	Einzel	2.24.0.50	14.09.2024	apl. Prof. Dr. Ulrike Becker

Kommentar

Im Seminar und Praktikum in pädagogisch-psychologischen Handlungsfeldern (PppH) liegt der Fokus sowohl auf einer theoretischen als auch praktischen Auseinandersetzung mit Heterogenität. Wesentliche Bestandteile des PppH stellen die (Weiter-)Entwicklung einer forschenden Haltung und die (Selbst-)Reflexion im Rahmen der Beobachtung und Mitgestaltung pädagogischer Prozesse entlang einer ausgewählten erziehungswissenschaftlichen Fragestellung dar. Dazu können Einrichtungen der öffentlichen und freien Jugendhilfe, des vorschulischen und außerschulischen Bildungsbereichs sowie erziehungswissenschaftliche Forschungsprojekte mit Praxisanteilen genutzt werden.

Literatur

Wird im Seminar bekannt gegeben und noch die Folgende:

- Becker, U. (2019): Alle Eltern erreichen. In: SCHULE inklusiv, 1, 5,15-20.
- Becker, U. (2019): Verhaltensauffälligkeiten. Entstehung, Kontext, Maßnahmen. In: SCHULE inklusiv, 1, 2, 4-7.
- Becker, U. (2019): Jakob gehört jetzt dazu! „Schwierige“ Schüler erfolgreich inklusiv unterrichten: das Projekt U#bergang. In: SCHULE inklusiv, 1, 2,10-14.
- Becker, U., Prengel, A. (2016): Pädagogischen Beziehungen mit emotional-sozial beeinträchtigten Kindern und Jugendlichen - ein Beitrag zur Inklusion. In: Zimmermann, D./Meyer, M./Hoyer, J. (Hrsg.): Ausgrenzung und Teilhabe. Perspektiven einer kritischen Sonderpädagogik auf emotionale und soziale Entwicklung. Bad Heilbrunn: Klinkhardt.
- Becker, U. (2016): SchülerInnen und Schüler mit (sonderpädagogischen) Förderbedarfen. In: Seifried, K., Drewes, S., Hasselhorn, M. (Hrsg.): Handbuch Schulpsychologie. Stuttgart: Kohlhammer.
- Boban, Ines & Hinz Andreas (Hrsg.) (2003): Index für Inklusion. Lernen und Teilhabe in Schulen der Vielfalt entwickeln. Halle (Saale): Martin-Luther-Universität.
- Grosche, M.: Was ist Inklusion? In: Kuhl et. al. (2015): Inklusion von SchülerInnen und Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf in Schulleistungserhebungen, 17ff.
- Petschick, G./Thierbach, C.: Beobachtung. In: Baur, N./Blasius, J. (Hrsg.): Handbuch Methoden der empirischen Sozialforschung. Wiesbaden: Springer VS 2019, Bd. 2, 1165-1182.
- Piezunka, Anne/Schaffus, Tina/Grosche, Michael (2017): Vier Definitionen von schulischer Inklusion und ihr konsensueller Kern. Ergebnisse von Experteninterviews mit Inklusionsforschenden". In: Unterrichtswissenschaft – Zeitschrift für Lernforschung, Jg. 45, H. 4, 207-222.

Leistungsnachweis

3 LP

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 841531 - Praktikumsvorbereitendes, begleitendes und -auswertendes Seminar zum PppH und Praktikum in pädagogisch-psychologischen Handlungsfeldern (PppH) (benotet)

106173 V - Grundlagen der Inklusionspädagogik							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Mo	10:00 - 12:00	wöch.	2.10.0.25	08.04.2024	Prof. Dr. Camilla Rjosk

Kommentar

Die Vorlesung gibt einen Überblick über historische, soziologische und pädagogische Erklärungsansätze zur Bildung und Erziehung von beeinträchtigten sowie benachteiligten Kindern und Jugendlichen. Die Studierenden werden nicht nur für das Thema schulische Inklusion und Umgang mit Heterogenität sensibilisiert, es werden grundlegende theoretische, rechtliche und empirische Grundlagen im Sinne einer umfassenden Perspektive auf das Thema Inklusion vermittelt. Zentrale Forschungsbefunde und Entwicklungslinien im nationalen und internationalen Kontext werden vorgestellt und konkrete Konzepte der Lehrerbildung für erfolgreiche Inklusion eingeführt. Die Studierenden sollen in die Lage versetzt werden, empirische Forschungsbefunde verstehen und für die Praxis nutzbar zu machen.

Literatur

- **Biermann, J., & Powell, J. J. W. (2014).** Institutionelle Dimensionen inklusiver Schulbildung – Herausforderungen der UN-Behindertenrechtskonvention für Deutschland, Island und Schweden im Vergleich. *Zeitschrift für Erziehungswissenschaft* 17, 679-700. doi: <https://doi.org/10.1007/s11618-014-0588-0>
- **Budde, J. & Rieger-Ladich, M. (Hrsg.). (2017).** Umgang mit Heterogenität in Schule und Unterricht. Grundlagentheoretische Beiträge, empirische Befunde und didaktische Reflexionen. Bad Heilbrunn: Julius Klinkhardt.
- **Enrich, S. R. (2021).** Understanding Cross-National Differences in Inclusive Education Coverage: An Empirical Analysis. *IAFOR Journal of Education* 9(1), 21-40. doi: <https://doi.org/10.22492/ije.9.1.02>
- **Powell, J. J. W. (2016).** Barriers to Inclusion - Special Education in the United States and Germany. London, New York: Routledge. <https://doi.org/10.4324/9781315635880>
- **Rathmann, Katharina & Klaus Hurrelmann (Hrsg.) (2018).** *Leistung und Wohlbefinden in der Schule: Herausforderung Inklusion.* Weinheim/Basel: Beltz Juventa.
- **Sturm, T. (2013).** *Lehrbuch Heterogenität in der Schule.* München/Basel: Reinhardt.
- **Sturm, T. & Wagner-Willi, M. (Hrsg.). (2018).** *Handbuch schulische Inklusion.* Opladen: Verlag Barbara Budrich.
- **Werning, R. (2014).** Stichwort „Schulische Inklusion“. *Zeitschrift für Erziehungswissenschaft* 17, 601-603. doi: <https://doi.org/10.1007/s11618-014-0581-7>

Leistungsnachweis

Klausur (3 LP)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 841512 - Grundlagen der Inklusionspädagogik (unbenotet)

BWS-BA-103 - Schulbezogene Bildungsforschung: Theorien und Forschungsansätze

106016 V - Einführung in die Methoden der empirischen Bildungsforschung

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Mo	10:00 - 12:00	wöch.	2.05.0.01	08.04.2024	Prof. Dr. Martin Brunner

Kommentar

Die Vorlesung führt in die Forschungsmethoden der empirischen Bildungsforschung ein. Ziel ist die Vermittlung von Grundlagen zentraler Konzepte und Methoden der empirischen Forschung. Hierzu behandeln wir wissenschaftstheoretische Positionen, den Forschungsprozess, Forschungsdesigns, Methoden und Verfahren zur Datenerhebung, Forschungsstandards sowie die Kommunikation von Studienergebnissen. Zur Veranschaulichung von Konzepten und Methoden werden ausgewählte empirische Forschungsarbeiten kritisch analysiert und wichtige Studien aus der Bildungsforschung sowie Instrumente zur Qualitätssicherung im Bildungswesen beispielhaft besprochen. Die Veranstaltung richtet sich an Studierende in Erziehungswissenschaft (5 LP) sowie im Lehramt für das Modul BWS-BA-103 (3 LP).

Leistungsnachweis

2/3/5 LP

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 841611 - Einführung in die empirischen Forschungsmethoden (unbenotet)

106147 S - Guten Unterricht entwickeln, evaluieren und gestalten

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	10:00 - 12:00	wöch.	2.14.0.29	09.04.2024	Laura Grannemann
nicht für PSY							
2	S	Di	14:00 - 16:00	wöch.	2.05.1.04	09.04.2024	Laura Grannemann
nicht für PSY							

3	S	Mi	10:00 - 12:00	wöch.	2.05.1.04	10.04.2024	Florian Hebib
nicht für PSY							
4	P	Fr	12:00 - 14:00	wöch.	2.05.0.11	12.04.2024	Prof. Dr. Rebecca Christine Lazarides
online (synchron)							

Kommentar

Im Seminar werden aktuelle Konzeptionen von Unterrichtsqualität, Unterrichtsentwicklung und -evaluation besprochen und in praktischen Übungen umgesetzt und angewendet.

Leistungsnachweis

3 LP (Bachelor); 2 LP (Master)

Bemerkung

Die Veranstaltung bei Frau Lazarides findet via Zoom wöchentlich synchron statt. Der Zoomlink wird nach der Zulassung zum Seminar an die Teilnehmenden versendet.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 841613 - Seminar (unbenotet)

 **106162 S - Motivationsförderliche Unterrichtsentwicklung**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	12:00 - 14:00	wöch.	2.24.0.50	08.04.2024	Prof. Dr. Rebecca Christine Lazarides
2	S	Di	14:00 - 16:00	wöch.	2.14.0.29	09.04.2024	Olivia Metzner
3	S	Mi	12:00 - 14:00	wöch.	2.24.0.50	10.04.2024	Prof. Dr. Rebecca Christine Lazarides
4	S	Mi	14:00 - 16:00	wöch.	2.14.0.29	10.04.2024	Olivia Metzner

Kommentar

Bei dem Seminar handelt es sich um ein Theorie-Praxis Seminar. Studierende hospitieren in unseren Kooperationschulen und führen Unterrichtsversuche durch. Die Inhalte werden im Seminar mit praktischen Übungen verknüpft und auf den Unterricht übertragen sowie reflektiert.

Leistungsnachweis

3 LP (Bachelor); 2 LP (Master)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 841613 - Seminar (unbenotet)

 **106163 S - Spielbasierte Demokratiebildung im Unterricht**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	10:00 - 12:00	wöch.	2.14.0.12	09.04.2024	Prof. Dr. Steve Nebel
2	S	Do	10:00 - 12:00	wöch.	2.14.0.29	11.04.2024	Prof. Dr. Steve Nebel


Kommentar

(Video-)spiele sind nicht nur ernst zu nehmender Teil des Alltagshabitus der Lernenden, sondern zunehmend kritischer Teil schulischer und außerschulischer Bildung und Erziehung. Im Seminar wird sich am Fallbeispiel der Demokratiebildung ein Zugang zur Thematik erarbeitet. Ziel ist es Studierenden in die Lage zu versetzen, Fallbeispiele zu analysieren, aus erziehungswissenschaftlicher Perspektive zu reflektieren und für die eigene für die Anwendung in der eigenen Arbeit vorzubereiten.

Literatur

Wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben

Leistungsnachweis
3 LP (Bachelor); 2 LP (Master) – wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben
Bemerkung
Leistungen in Bezug auf das Modul
PNL 841613 - Seminar (unbenotet)

 106164 V - Einführung in die Schultheorie und schulbezogene Bildungsforschung							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Fr	10:00 - 12:00	wöch.	2.05.0.01	12.04.2024	Prof. Dr. Rebecca Christine Lazarides

online (synchron)

Kommentar

Die Vorlesung vermittelt Grundkenntnisse zu Themengebieten der aktuellen Schulforschung sowie zu Fragen der Unterrichtsentwicklung und zur Professionalität von Lehrkräften. Die Vorlesung findet digital mit wöchentlichen Online-Sitzungen zur VL-Zeit und vorbereitenden Videos statt.

Literatur


Harring, M., Rohlf, C. & Gläser-Zikuda, M., (Eds.). (2022). Handbuch Schulpädagogik. UTB GmbH.

Leistungsnachweis

3 LP (Bachelor); 2 LP (Master)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 841614 - Einführung in Schultheorie und schulbezogene Bildungsforschung (benotet)

 106165 S - Klassenmanagement in Theorie und Praxis							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	14:00 - 16:00	wöch.	2.24.0.50	09.04.2024	Prof. Dr. Dirk Richter

Kommentar

Dieses Seminar gibt einen Überblick in die Strategien des Klassenmanagements und vermittelt praktische Kompetenzen in diesem Bereich. Das Seminar thematisiert die Etablierung von Regeln und Routinen im Unterricht und macht deutlich, wie der Unterrichtsfluss möglichst störungsarm hergestellt werden kann. Darüber hinaus werden in diesem Seminar Kompetenzen zum Umgang mit Störungen erworben. Der Erwerb dieser Kompetenzen wird durch den Einsatz von Virtual Reality unterstützt.

Literatur

Literatur wird im Seminar bekannt gegeben.

Leistungsnachweis

Informationen hierzu werden in der Lehrveranstaltung mitgeteilt.

Bemerkung

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 841613 - Seminar (unbenotet)

106193 S - Schulentwicklung im 21. Jahrhundert: Trends und Herausforderungen							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	10:00 - 12:00	wöch.	2.14.0.15	08.04.2024	Theresa Mros
Kommentar							
Schulentwicklung ist ein dynamischer Prozess, bei dem insbesondere gesellschaftliche Veränderungen in den Blick genommen werden und das Ziel in der ständigen Verbesserung der Bildungsqualität liegt. Die stetige Anpassung an gesellschaftliche Veränderungen erfordert eine flexible und innovative Schulentwicklung, um den Anforderungen des 21. Jahrhunderts gerecht zu werden. Im Rahmen des Seminars werden Schlüsselkonzepte sowie aktuelle Trends und Herausforderungen, die in Zusammenhang mit Schulentwicklung stehen, thematisiert.							
Leistungsnachweis							
3 LP (Bachelor); 2 LP (Master)							
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PNL 841613 - Seminar (unbenotet)							
106194 S - Lernen und Lehren in heterogenen Schulklassen							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mi	10:00 - 12:00	wöch.	2.24.0.50	10.04.2024	Prof. Dr. Camilla Rjosk
Kommentar							
Die Frage nach Vor- und Nachteilen des Lernens in heterogenen Schulklassen wird seit geraumer Zeit diskutiert, rückte aber insbesondere vor dem Hintergrund steigender Heterogenität der Schüler:innenschaft wieder verstärkt in das öffentliche und wissenschaftliche Interesse. Einerseits wird z. B. angenommen, dass die Anpassung von Unterrichtsinhalten und Lerntempi in heterogenen Gruppen erschwert ist, was sich negativ auf die Leistungsentwicklung auswirke. Andererseits werden Vorteile in heterogenen Gruppen betont, u.a. dass Schüler:innen voneinander als Rollenmodelle lernen und sich gegenseitig unterstützen können. Im Rahmen des Seminars werden systematisch Theorien und aktuelle Forschungsbefunde zum Lernen und Unterrichten in heterogenen Klassenzimmern diskutiert.							
Leistungsnachweis							
3 LP (Bachelor); 2 LP (Master)							
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PNL 841613 - Seminar (unbenotet)							
106201 S - (multiprofessionelle) Kooperation als Aspekt der Schul- und Unterrichtsentwicklung							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	12:00 - 14:00	wöch.	2.05.1.04	11.04.2024	Franziska Rogge
Kommentar							
Die professionelle Zusammenarbeit von Lehr- und Fachkräften stellt eine wichtige Handlungskompetenz im Kontext Schule dar (KMK-Standards, 2014). Im Rahmen des Seminars wird diese vor dem Hintergrund aktueller Schulentwicklung theoretisch fundiert und auf empirischer Basis diskutiert. Weiterhin steht die Beteiligung von Lehr- und Fachkräften an innerschulischen Entwicklungsprozessen als ein wichtiges Aufgabenfeld im Mittelpunkt des Seminars.							
Leistungsnachweis							
3 LP (Bachelor); 2 LP (Master)							
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PNL 841613 - Seminar (unbenotet)							
106275 S - Vielfalt und Identität im Unterricht thematisieren: ein praxisorientiertes Seminar							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	BL	Fr	10:00 - 16:00	Einzel	2.14.0.15	03.05.2024	Prof. Dr. Linda Juang
1	BL	Fr	10:00 - 16:00	Einzel	2.14.0.15	24.05.2024	Prof. Dr. Linda Juang

1	BL	Fr	10:00 - 16:00	Einzel	2.14.0.15	31.05.2024	Prof. Dr. Linda Juang
1	BL	Fr	10:00 - 16:00	Einzel	2.14.0.15	14.06.2024	Prof. Dr. Linda Juang

Kommentar

Die Verknüpfung von Theorie und Praxis steht im Mittelpunkt des Seminars. Hierbei werden einerseits relevante Ansätze und Theorien zum Umgang mit vielfältigen Klassen erarbeitet und diskutiert. In Ergänzung zum theoretischen Input bzw. zur Vertiefung der erarbeiteten Inhalte wird den Studierenden ein 8-wöchiges Schulprojekt vorgestellt und die Aktivitäten mit den Studierenden selbst durchgeführt und reflektiert. Das Anknüpfen an die Erfahrungen der Studierenden sowie das Übertragen des Gelernten für das eigene Handeln als Lehrkraft stellen stets übergeordnete Ziele der Veranstaltung dar.

Literatur

Die Literatur wird im Seminar bekanntgegeben.

Leistungsnachweis

2 LP

Bemerkung

Das Seminar Sprache ist Deutsch und Englisch.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 841613 - Seminar (unbenotet)

107145 S - Hochbegabung und schulische Begabtenförderung

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	14:00 - 16:00	wöch.	2.14.0.12	11.04.2024	Prof. Dr. Miriam Vock

Kommentar

Es handelt sich um ein Lektüreseminar. Wir werden uns in diesem Sommersemester sehr ausführlich mit dem Thema "Hochbegabung" beschäftigen. Grundlage ist das Lehrbuch "Hochbegabung" von Franzis Preckel und Miriam Vock. Es geht im Seminar zum einen um Grundlagenaspekte (z. B. Intelligenz, Kreativität, Persönlichkeit) von Hochbegabung, aber auch um stärker anwendungsbezogene Fragestellungen wie Intelligenzdiagnostik und Förderung von Hochbegabten.

Studierende lesen im Verlauf des Semesters die einzelnen Kapitel des Buchs als Vorbereitung auf die Seminarsitzungen und bereiten in Kleingruppen ausgewählte Inhalte für die Seminarsitzungen auf. Zusätzlich sucht sich jede Kleingruppe einen Förderansatz in der Praxis in Brandenburg oder Berlin, besucht eine entsprechende Institution (z. B. Schule, Beratungsstelle) und stellt die Erkenntnisse auf einem Gruppenposter zusammen.

Literatur

Preckel, F. & Vock, M. (2020 Göttingen: Hogrefe.

Leistungsnachweis

Wird in der ersten Sitzung mitgeteilt

Bemerkung

Das Seminar startet in der zweiten Vorlesungswoche. Der erste Seminartermin ist daher Donnerstag, der 18.04.2024.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 841613 - Seminar (unbenotet)

Glossar

Die folgenden Begriffserklärungen zu Prüfungsleistung, Prüfungsnebenleistung und Studienleistung gelten im Bezug auf Lehrveranstaltungen für alle Ordnungen, die seit dem WiSe 2013/14 in Kraft getreten sind.

- Prüfungsleistung** Prüfungsleistungen sind benotete Leistungen innerhalb eines Moduls. Aus der Benotung der Prüfungsleistung(en) bildet sich die Modulnote, die in die Gesamtnote des Studiengangs eingeht. Handelt es sich um eine unbenotete Prüfungsleistung, so muss dieses ausdrücklich („unbenotet“) in der Modulbeschreibung der fachspezifischen Ordnung geregelt sein. Weitere Informationen, auch zu den Anmeldeöglichkeiten von Prüfungsleistungen, finden Sie unter anderem in der [Kommentierung der BaMa-O](#)
- Prüfungsnebenleistung** Prüfungsnebenleistungen sind für den Abschluss eines Moduls relevante Leistungen, die – soweit sie vorgesehen sind – in der Modulbeschreibung der fachspezifischen Ordnung beschrieben sind. Prüfungsnebenleistungen sind immer unbenotet und werden lediglich mit "bestanden" bzw. "nicht bestanden" bewertet. Die Modulbeschreibung regelt, ob die Prüfungsnebenleistung eine Teilnahmevoraussetzung für eine Modulprüfung oder eine Abschlussvoraussetzung für ein ganzes Modul ist. Als Teilnahmevoraussetzung für eine Modulprüfung muss die Prüfungsnebenleistung erfolgreich vor der Anmeldung bzw. Teilnahme an der Modulprüfung erbracht worden sein. Auch für Erbringung einer Prüfungsnebenleistungen wird eine Anmeldung vorausgesetzt. Diese fällt immer mit der Belegung der Lehrveranstaltung zusammen, da Prüfungsnebenleistung im Rahmen einer Lehrveranstaltungen absolviert werden. Sieht also Ihre fachspezifische Ordnung Prüfungsnebenleistungen bei Lehrveranstaltungen vor, sind diese Lehrveranstaltungen zwingend zu belegen, um die Prüfungsnebenleistung absolvieren zu können.
- Studienleistung** Als Studienleistung werden Leistungen bezeichnet, die weder Prüfungsleistungen noch Prüfungsnebenleistungen sind.



Quelle: Karla Fritze

Impressum

Herausgeber

Am Neuen Palais 10
14469 Potsdam

Telefon: +49 331/977-0

Fax: +49 331/972163

E-mail: presse@uni-potsdam.de

Internet: www.uni-potsdam.de

Umsatzsteueridentifikationsnummer

DE138408327

Layout und Gestaltung

jung-design.net

Druck

14.3.2024

Rechtsform und gesetzliche Vertretung

Die Universität Potsdam ist eine Körperschaft des Öffentlichen Rechts. Sie wird gesetzlich vertreten durch Prof. Oliver Günther, Ph.D., Präsident der Universität Potsdam, Am Neuen Palais 10, 14469 Potsdam.

Zuständige Aufsichtsbehörde

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg
Dortustr. 36
14467 Potsdam

Inhaltliche Verantwortlichkeit i. S. v. § 5 TMG und § 55 Abs. 2 RStV

Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Referatsleiterin und Sprecherin der Universität
Silke Engel
Am Neuen Palais 10
14469 Potsdam
Telefon: +49 331/977-1474
Fax: +49 331/977-1130
E-mail: presse@uni-potsdam.de

Die einzelnen Fakultäten, Institute und Einrichtungen der Universität Potsdam sind für die Inhalte und Informationen ihrer Lehrveranstaltungen zuständig.

puls.uni-potsdam.de

